

Telephon 553.

Wenn der Wächter nicht wacht,
wacht der Dieb.

Wer sich vor Einbruchs-, Feuers- und Wassergefahr schützen will — auch während der Reisezeit — abonniere bei der

Kalleschen Wach- und Schliessgesellschaft

m. b. H.

Gleichzeitig bringen wir unsere Einbruchsversicherungen mit Vorzugspreisen für Abonnenten (Kuponpolizen bei 10 000 Mk. Versicherungssumme für Mk. 2,90 Jahresbeitrag, Geschäftsversicherungen mit 32 1/2 % Rabatt ohne Polizen-Berechnung) in Erinnerung.

9521]

Bureau Poststrasse 12, I.

Rudolfsbad
bei Rudolfsstadt in Thüringen
an der Bahnhofs-
Berlin-Halle (Leipzig)-München.
Physikalisch-dietetische
Heilanstalt
für
Nerven-, Stoffwechsel-,
Magen- und Darmkrankheiten;
auch für
Erholungsbedürftige und
Rekonvaleszenten.
Alle Heilfaktoren. Kleine Patientenanzahl.
Prospekte auf Wunsch.
Dr. Rigler, prakt. Arzt.

Strohhüte
Chr. Voigt,
Leipzigerstr. 16.
Telephon 2066.



Portland-Zemente,
„Stern-“, „Vorwöhler“ u. andere, in Tonnen und Säcken,
Cönnernschen Zement-Kalk
— mit Zement-Eigenschaften, —
sowie
Prima Putz-Kalk für Façaden etc.
bei [8963]
Ed. Lincke & Ströfer,
Halle a. S. — Tel. 93. — Hordorferstr. 1.

Bad Wittekind.
Morgen, Dienstag, nachm. 4 Uhr
Kur-Konzert
der Kapelle des Hülfs-Regts. Nr. 36.
Eintritt 35 Hfg.
Wiegert,
Königl. Musikdir.

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Pöller.
**Gastspiel des Metropol-
Ensembles.** Direktion: Max
Samst. langjähriger Leiter des
Friedrich-Wilhelmstädter
Theaters zu Berlin.
Großer Lacherfolg!
von
„Eilberpkins Hütterwochen“
Schauspiel in 3 Akten von
R. Schwarz.
Hierauf „Zapfenreich“
Barodie in 1 Akt von Busse.
(Nach Bayerleins Original
bearbeitet.) [9520]

Leinemühle,
Stat. Weisdorf, Satz. Geschäfte
idyllische Lage im Hochwalde.
Absolute Ruhe. Pension von Berlin
von 3 1/2 Mk. an. Familien nach
Belieben. Prospekte durch
R. Bösel.
Meine Wohnung befindet sich jetzt
Margaretenstr. 2, I.
Frau M. Dertling,
Massage. [9529]

**Ein vorzüglicher
Ersatz für Leinen**
ist
**Schliessers
Abhärtungs-Wäsche**
aus indischer Ramiefaser. Hochporös, äusserst behagliche Wärme
ohne Ueberhitzung. Kein Schwitzgefühl.
Kein nasskaltes Anliegen der Wäsche mehr.
Widerstandskraft gegen Temperaturwechsel.
Nicht zu verwechseln mit Baumwolle.
Kein Filzen. Glänzende Gutachten. Kein Eingehen
von Autoritäten. Proben, Prospekte, illust. Preislisten durch
H. Schnee Nachf.,
Halle a. S., Gr. Steinstrasse 84.

Jeder Dame jagt ihr Arzt: Säftige Haare (Damenbart etc.)
werden nur durch Elektrolyse sicher entfernt.
Sofortige Gesichtspflege. Säftigem Haar. Simons, Berlin. Ausgef. d.
A. u. C. Wagner, ärztl. gepr., Halle a. S., nur Charlotten-
strasse 18, II. l. Bei Anfragen von außerhalb bitte Retourmarke.

Adler-Konserve-Gläser
in allen Grössen zu billigsten Preisen. [9170]
C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.
Auf alle Waren 5 Proz. Rabattmarken.

Weg mit allen Einmachtopfen und Gläsern zum Zubinden und
Verstopfen! Dagegen kaufe jede praktische Hausfrau
Adler-Konserve-Gläser
mit luftdichtem Glasdeckel-Verschluss,
welche fast ebenso billig sind wie gewöhnliche Topfe und
Gläser und absolute Zuverlässigkeit in Bezug auf Haltbarkeit
der Konserven bieten.
Vorrätig in allen besseren Glashandlungen und einschlägigen
Geschäften, event. weisen Bezugsquellen nach.
Glashüttenwerke Adlerhütten Act.-Ges.
Penzig i. Schl.

Adler-Konserve-Gläser
sowie gewöhnliche Einmachgläser und Flaschen
zum Zubinden in allen Grössen sind zu billigsten Preisen
stets vorrätig. [9199]
Louis Böker,
7 Leipzigerstrasse 7.

Norwegisches Süsswasser-Blockeis
liefert zu billigsten Preisen das ganze Jahr hindurch. [9181]
Fernsprecher: **Daniel Milberg,**
Amt I. Nr. 31 u. 8097. Admiraltätsstr. 88, Hamburg.
Telegr.-Adr.: Milberg-Hamburg.
Prima Thüringer Stückkalk (ca. 95% Aetzalk),
bester Bau- u. Düngestoff (10 000 kg ca. 120 kg Kalk), sowie Stanzkalk,
Kalkmehl u. Kalksteinmehl offerieren zu billigsten Tagespreisen die
Bereinigten Steinen-Schraplauer Kalkwerke von R. Schrader,
Halle a. S. Komptoir: Alte Promenade 1 a. [9134]

Seebäder-Dienst der Hamburg-Amerika Linie.
Von
Hamburg
nach den
Nordseebädern
fägliche Fahrten
des neuen Turbinen-Schnelldampfers „Kaiser“ u. der Salon-
Schnelldampfer „Cobra“, „Prinzessin Heinrich“, „Silvana“
Tages-schnellzug-Verbindung | — Cuxhaven Nordseebäder
Berlin-Hamburg-Hannover
Direkte Fahrkarten und Fahrpläne auf allen grösseren Eisen-
bahnstationen sowie beim Seebäder-Dienst der Hamburg-
Amerika Linie, Hamburg IX, Johannisbühlwerk 16. : : :

Näheres bei: **Otto Hendels Buchhdlg., Markt 24.**
Georg Schultz, Bernburgerstrasse 32.
Rundfahrkartebureau, Hauptbahnhof. [9178]

Peissnitz-Restaurant.
Dente Montag, abends 8 Uhr
Großes Extra-Konzert.
Eintritt frei. **H. Schröter.**

Raben-Insel. Dienstags
und
Freitags
nachmittags von 3 Uhr (auch bei ungünst. Witterung)
Militär-Konzert,
ausgeführt vom Trompeter-Korps des Mansf. Feld-Art.-Regts. Nr. 75.
F. Stade. [9197] **E. Kurzhals.**

Wratzke & Steiger
Juweliere und Edelschmiede,
Königl. Griech. Hoflieferanten
Halle a. S., Poststr. 8.

Königl. Solbad Dürrenberg a. S.
Solbäder, fontäne Quelle, Sommer und Winter
Stufschwimmbäder, Inbulation an Graberwerken 1800 m
Länge. Prospekte kostenlos durch das Königl. Salzamt.

Kaiserbad Schmiedeberg (Halle),
Spezialanstalt für Rheumatiker und Gichtkranke der besseren
Stände. **Eisenmoorbäder im Hause.** Ausfuhrli. Prospekt
Dr. Schuckelt, dir. Arzt u. Besitzer.
Str. 1 Weilage.

Herzogliches Mineralbad Ronneburg, S.-A.
Mineralwasser-, Fichtennadel-, Sol-, Douche- und
Dampfbäder. [6182]
Kann bei allen Krankheiten, welche auf fehlerhafter Zusammensetzung
des Blutes und abnormer Funktion des Nervensystems beruhen,
empfohlen werden. Ganz besonders auch Erholungsbedürftigen oder
durch Nervenüberreizung Erschöpften. Ruhige, gesunde Lage und
schöne Umgebung. Grosser schattiger Promenadenplatz und Tennis-
spielfeld im angrenzenden Brunnenväldchen. Vorzügliche Ver-
pflanzung bei mässigen Preisen. Eröffnung der Saison 15. Mai.
Auskunft erteilt die **Herzogliche Brunneninspektion.**

Marienbad. Häusliche Trink-Kuren
(auch als Vor- und Nachkuren.)
Anerkannt beste Wirkung der
Heilwässer u. Brunnensalze bei:
Fettleibigkeit, Fetterhitz,
Magen- und Darmkatarrh, Rheumatismus,
Gicht, Nieren- und Blasenleiden,
Fettleber, Gallenleiden,
Harnsaure Diathese, Blutarmut, Skrophulose,
Haernorrhoiden, Frauenleiden, Halsleiden,
Zuckerharnruhr, Blasen- und Nierensteine, Rhachitis,
Erhältlich in Mineralwasserhandlungen, Apotheken, Drogerien
und der Marienbader Mineralwasser-Versendung, von letzterer
Broschüren gratis.
Depot: **Heimbald & Co., Halle a. S.** [3724]
Für die Inserate verantwortlich: **Paul Reitzen, Halle a. S.** — Telephon 158.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 9. Juli.

Die zweite Saale-Regatta.

Hand gefahren bei Neu-Neu-Neu... Die zweite Saale-Regatta fand gestern bei Neu-Neu-Neu statt...

Die Herren hatten folgenden Ergebnis: Rennen Nr. 1. 3 Uhr. Richard Günther...

Rennen Nr. 2. 3 Uhr 20 Min. Stadtsaale-Vierer. (Herausforderungspreis der Stadt Halle...

Rennen Nr. 3. 3 Uhr 40 Min. Juniors-Einer. (Chempreis, gestiftet von Herrn Geh. Kommerzienrat Lehmann...

Rennen Nr. 4. 4 Uhr. Saale-Junior-Vierer. (Chempreis der Halle'schen Nachrichten...

Rennen Nr. 5. 4 Uhr 20 Min. Großer Vierer. (Chempreis, gestiftet von Herrn Geh. Kommerzienrat Lehmann...

Rennen Nr. 6. 4 Uhr 40 Min. Doppelvierer ohne Steuerfrau. (Chempreis, gestiftet von Herrn Geh. Kommerzienrat Lehmann...

Rennen Nr. 7. 5 Uhr. Juniors-Vierer. (Chempreis des Herrn Amersbach...

Rennen Nr. 8. 5 Uhr 20 Min. Großer Einer. (Chempreis, gestiftet von Herrn Geh. Kommerzienrat Lehmann...

Rennen Nr. 9. 5 Uhr 40 Min. Saale-Vierer. (Preis von Neu-Neu-Neu, Herausforderungspreis...

Rennen Nr. 10. 6 Uhr. Juniors-Vierer. (Chempreis, gestiftet vom Protokoll der Regatta...

Rennen Nr. 11. 6 Uhr 20 Min. Kaiser-Vierer. (Herausforderungspreis der Halle'schen Nachrichten...

Rennen Nr. 12. 6 Uhr 40 Min. Zweiter Juniors-Vierer. (Chempreis, gestiftet vom Segelflub...

Nach Schluß des prächtig verlaufenen Rennens fand im Bad Neu-Neu-Neu die Verteilung der wertvollen Preise...

Erträge numerierter Plätze zur Verfügung gestellt werden. Es ist diese selbstverständliche Pflichtnahme...

Der Brigadeoberster ehemaliger Kameraden der Infanterie-Regimenter Nr. 26 und 66...

Krieger-Vereins-Verein. Die Monatsversammlung am 2. d. M. war sehr besucht.

Der Verein ehemaliger preussischer Garde besprach in seiner am Sonnabend im „Goldenen Schiffe“ gehaltenen Versammlung...

Der Verein ehemaliger Antikaristen erfolgte in seiner am Sonnabend im Vereinslokal gehaltenen Versammlung...

Die Gießerei-Schülerverein hält in den Tagen vom 22.-24. Juli ihr diesjähriges Königstreffen ab.

Turnerschaft Halle und Umgebung. Das für den gestrigen Sonntag-Nachmittag auf dem Sandberg vorgelegte Schau- und Wettturnen...

Das Festzelt-Salo-Quartett im Zoologischen Garten erzielte gestern einen großen Erfolg.

Saalefischbräuer. Das der große Festplatz der Saalefischbräuer nicht nur der festlichen Unterhaltung...

Todesfall. Nach kurzem, aber schwerem Krankenlager verstarb gestern in der Mitte seiner Jahre der Salzhilfemeister...

Einbruchdiebstahl. Zu dem Artikel „Zu den Einbruchdiebstählen“ der ersten Sonntagsausgabe...

bei seiner letzten Runde noch verschloßen fand, vom Feiler aber zuerst offen gehalten wurde.

Wadeufuntenbrand. Am Sonnabend gegen 9 1/2 Uhr abends wurde die Feuerwehrt zur Befreiung eines Wadeufuntenbrandes...

Selbstmord. Ein 84-jähriger Almosensammler verstarb am Sonnabend nachmittag gegen 2 Uhr im Alter von 84 Jahren...

Aufstehende Krankeheiten. Am Laufe des Monats Juni sind von der mit dem hygienischen Institut der Universität Halle verbundenen Untersuchungsstelle...

Zu Laufe der vergangenen Woche verstarben im Städtischen Krankenhaus 12 Personen...

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Bezug Erlangung der juristischen Doktorwürde...

Sachschulnachrichten. Wie wir hören, hat Professor Dr. phil. Max B. Blum...

Die Königl. Landwirtschaftliche Hochschule in Berlin wird in diesem Sommer von 724 Hörern...

Die Goldene Doktorhabilitation. Die 50-jährige Doktorhabilitation bezieht am 12. Juli der Professor der Geschichte...

Todesfall. Nach kurzem, aber schwerem Krankenlager verstarb gestern in der Mitte seiner Jahre der Salzhilfemeister...

Einbruchdiebstahl. Zu dem Artikel „Zu den Einbruchdiebstählen“ der ersten Sonntagsausgabe...

Einbruchdiebstahl. Zu dem Artikel „Zu den Einbruchdiebstählen“ der ersten Sonntagsausgabe...

Einbruchdiebstahl. Zu dem Artikel „Zu den Einbruchdiebstählen“ der ersten Sonntagsausgabe...

Einbruchdiebstahl. Zu dem Artikel „Zu den Einbruchdiebstählen“ der ersten Sonntagsausgabe...

Einbruchdiebstahl. Zu dem Artikel „Zu den Einbruchdiebstählen“ der ersten Sonntagsausgabe...

Einbruchdiebstahl. Zu dem Artikel „Zu den Einbruchdiebstählen“ der ersten Sonntagsausgabe...

Einbruchdiebstahl. Zu dem Artikel „Zu den Einbruchdiebstählen“ der ersten Sonntagsausgabe...

den 10. Juli beginnt der extra-Broad Verkauf von Seidenstoffen in M. Schneiders Saison-Anverkauf.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt DFG urn:nbn:de:gvb:3:1-171133730-16872166X190607101-11/fragment/page=0005

Stand im Namen der pflichtfähigen Gesellschaft und durch Gehilfen... Die letzte... in Ostpreußen.

Personalnachrichten.

Aus den Pfarzellen des Provinzial-Schieds... Die Besetzung erfolgt... durch die... in Ostpreußen.

Sport und Jagd.

Rennen zu Garsburg, Sonnabend, 7. Juli. I. Silber... Rennen zu Garsburg, Sonntag, 8. Juli. I. Cabernale... Rennen zu Weicklau, Sonntag, 8. Juli. Preis von... Rennen zu Garsburg, Sonntag, 8. Juli. I. Cabernale...

Vermischtes.

W. Holstenwäcker Umsturz. In Götting... Die Verhältnisse... Die Verhältnisse... Die Verhältnisse...

Arbeitsfreiheit erhalten sollte. Geffiert seine Ansprüche auf 40 000 Mk. Der Gehalt... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Wetterbericht. Wetter am 10. Juli: Still, vieloch... in Ostpreußen.

Börsen- und Handelsteil. Von der Berliner Börse. Zum Börsenabend... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Preis von... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Preis von... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Preis von... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Preis von... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Wetterbericht. Wetter am 10. Juli: Still, vieloch... in Ostpreußen.

Börsen- und Handelsteil. Von der Berliner Börse. Zum Börsenabend... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Preis von... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Preis von... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Preis von... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Preis von... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Preis von... in Ostpreußen.

Table with 4 columns: Name, Rate, Name, Rate. Includes entries like Adler-Aktien, Adolph-Aktien, etc.

W. Magdeburg, 9. Juli. Preis von... in Ostpreußen.

W. Magdeburg, 9. Juli. Preis von... in Ostpreußen.

Magdeburg, 9. Juli. (Eigener Drahtbericht der Halle'schen Zeitung.)
Konjunktur expl., von 88° Tend. — Tendenz: still.
Wochenmarkt expl. 75° Tend. — Tendenz: ruhig.
Produktion (Eigener Drahtbericht der Halle'schen Zeitung.)
 Berlin, 9. Juli. Seit gestern ist das Wetter den Gewittern wieder günstig und hat die Kaufkraft für Getreide erschwerter, jedoch Vieh und Roggen nur unter Preisrückläufen verkauft werden konnten. Getreide war weiterhin befristet. Getreide in größerem Getreide trat weniger hervor als in den letzten Tagen.
 Weizen per Juli 160,75 M., Sept. 174,75 M., Dez. 179,50 M.
 Roggen per Juli 156,00 M., Sept. 154,00 M., Dez. 155,75 M.
 Hafer per Juli 161,75 M., September 152,50 M.
 Mais per Juli 132,00 M., September 132,00 M.
 Rübsen per Oktober 54,40 M., Dezember 54,60 M.

Wochenmarkt (Eigener Drahtbericht der Halle'schen Zeitung.)
 Berlin, 9. Juli. Seit gestern ist das Wetter den Gewittern wieder günstig und hat die Kaufkraft für Getreide erschwerter, jedoch Vieh und Roggen nur unter Preisrückläufen verkauft werden konnten. Getreide war weiterhin befristet. Getreide in größerem Getreide trat weniger hervor als in den letzten Tagen.
 Weizen per Juli 160,75 M., Sept. 174,75 M., Dez. 179,50 M.
 Roggen per Juli 156,00 M., Sept. 154,00 M., Dez. 155,75 M.
 Hafer per Juli 161,75 M., September 152,50 M.
 Mais per Juli 132,00 M., September 132,00 M.
 Rübsen per Oktober 54,40 M., Dezember 54,60 M.

Wochenmarkt (Eigener Drahtbericht der Halle'schen Zeitung.)
 Berlin, 9. Juli. Seit gestern ist das Wetter den Gewittern wieder günstig und hat die Kaufkraft für Getreide erschwerter, jedoch Vieh und Roggen nur unter Preisrückläufen verkauft werden konnten. Getreide war weiterhin befristet. Getreide in größerem Getreide trat weniger hervor als in den letzten Tagen.
 Weizen per Juli 160,75 M., Sept. 174,75 M., Dez. 179,50 M.
 Roggen per Juli 156,00 M., Sept. 154,00 M., Dez. 155,75 M.
 Hafer per Juli 161,75 M., September 152,50 M.
 Mais per Juli 132,00 M., September 132,00 M.
 Rübsen per Oktober 54,40 M., Dezember 54,60 M.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 9. Juli, 2 Uhr nachmittags.

Wechsel-Kurse.	
Prämialkurs 3/4 %.	
Amsterdam kurz	100,00
Bankagio	100,00
London	100,00
Paris	100,00
Brüssel	100,00
Frankfurt	100,00
Hamburg	100,00
Madrid	100,00
Wien	100,00
St. Petersburg	100,00
Rio de Janeiro auf London	100,00

Geldsorten.	
100 Francs	20,41
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38

Deutsche Anleihen.	
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50

Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.
 (Nach Schluss der Debatte eingegangen.)
Drankheim, 9. Juli. Bei dem gestern abend zu Ehren des deutschen Kaisers im Städtischen Hof zu Drankheim gegebenen Festessen betrug die Gäste keinen halben Pfund mit folgender deutscher Ansprache:
 Es ist und bleiben als König und Königin von Preußen eine große Freude, dem Majestät wie uns allen bekannt, ein so großes Festessen entgegenzunehmen und dem Majestät so viele Beweise von freundschaftlicher Stimmung und Sympathie entgegen zu bringen. Es war uns allen besah sehr lieb, das Majestät gerade hier im Lande die frohe Nachricht der Geburt des Sohnes des Kaiserlichen empfangen, eines für Deutschland so segensreichen Ereignisses. In dem die Hoffnung ausdrückt, das das bleiben möge und das Majestät immer ein gutes Gelingen hier im Lande sich wohl befinden mögen, so das Majestät eine so große Sympathie für Majestät hat, erhebe ich mein Glas auf das Wohl Er. Majestät des Kaisers, Ihrer Majestät der Kaiserin und der Kaiserlichen Familie.
 Der Kaiser antwortete darauf mit folgenden Worten:
 Ich gestatte mir, die dankbaren Worte, die Sie mir heute an mich gerichtet haben, den zu Herzen gehenden Empfang der Bevölkerung Drankheims und den heutigen schönen Tag. Wie Majestät richtig erwidert, ist es mir stets eine große Freude, wenn ich einige Wochen an der frischen Nordsee verleben kann als Kaiser und Königin von Preußen. Die Majestät hier als König besuchend zu dürfen in der schönen und schwebigen Stadt Drankheim mit ihrer großen Bergangenheit. Er. Majestät treten ein in eine Reihe von Monarchen, die hoch hinauf reichen in die Geschichte, und deren Taten in der

Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.
 (Nach Schluss der Debatte eingegangen.)
Drankheim, 9. Juli. Bei dem gestern abend zu Ehren des deutschen Kaisers im Städtischen Hof zu Drankheim gegebenen Festessen betrug die Gäste keinen halben Pfund mit folgender deutscher Ansprache:
 Es ist und bleiben als König und Königin von Preußen eine große Freude, dem Majestät wie uns allen bekannt, ein so großes Festessen entgegenzunehmen und dem Majestät so viele Beweise von freundschaftlicher Stimmung und Sympathie entgegen zu bringen. Es war uns allen besah sehr lieb, das Majestät gerade hier im Lande die frohe Nachricht der Geburt des Sohnes des Kaiserlichen empfangen, eines für Deutschland so segensreichen Ereignisses. In dem die Hoffnung ausdrückt, das das bleiben möge und das Majestät immer ein gutes Gelingen hier im Lande sich wohl befinden mögen, so das Majestät eine so große Sympathie für Majestät hat, erhebe ich mein Glas auf das Wohl Er. Majestät des Kaisers, Ihrer Majestät der Kaiserin und der Kaiserlichen Familie.
 Der Kaiser antwortete darauf mit folgenden Worten:
 Ich gestatte mir, die dankbaren Worte, die Sie mir heute an mich gerichtet haben, den zu Herzen gehenden Empfang der Bevölkerung Drankheims und den heutigen schönen Tag. Wie Majestät richtig erwidert, ist es mir stets eine große Freude, wenn ich einige Wochen an der frischen Nordsee verleben kann als Kaiser und Königin von Preußen. Die Majestät hier als König besuchend zu dürfen in der schönen und schwebigen Stadt Drankheim mit ihrer großen Bergangenheit. Er. Majestät treten ein in eine Reihe von Monarchen, die hoch hinauf reichen in die Geschichte, und deren Taten in der

Kursnotierungen der Leipziger Börse vom 9. Juli, 1 Uhr.

Wechsel-Kurse.	
Prämialkurs 3/4 %.	
Amsterdam kurz	100,00
Bankagio	100,00
London	100,00
Paris	100,00
Brüssel	100,00
Frankfurt	100,00
Hamburg	100,00
Madrid	100,00
Wien	100,00
St. Petersburg	100,00
Rio de Janeiro auf London	100,00

Geldsorten.	
100 Francs	20,41
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38

Deutsche Anleihen.	
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50

Wochenmarkt (Eigener Drahtbericht der Halle'schen Zeitung.)
 Berlin, 9. Juli. Seit gestern ist das Wetter den Gewittern wieder günstig und hat die Kaufkraft für Getreide erschwerter, jedoch Vieh und Roggen nur unter Preisrückläufen verkauft werden konnten. Getreide war weiterhin befristet. Getreide in größerem Getreide trat weniger hervor als in den letzten Tagen.
 Weizen per Juli 160,75 M., Sept. 174,75 M., Dez. 179,50 M.
 Roggen per Juli 156,00 M., Sept. 154,00 M., Dez. 155,75 M.
 Hafer per Juli 161,75 M., September 152,50 M.
 Mais per Juli 132,00 M., September 132,00 M.
 Rübsen per Oktober 54,40 M., Dezember 54,60 M.

Wochenmarkt (Eigener Drahtbericht der Halle'schen Zeitung.)
 Berlin, 9. Juli. Seit gestern ist das Wetter den Gewittern wieder günstig und hat die Kaufkraft für Getreide erschwerter, jedoch Vieh und Roggen nur unter Preisrückläufen verkauft werden konnten. Getreide war weiterhin befristet. Getreide in größerem Getreide trat weniger hervor als in den letzten Tagen.
 Weizen per Juli 160,75 M., Sept. 174,75 M., Dez. 179,50 M.
 Roggen per Juli 156,00 M., Sept. 154,00 M., Dez. 155,75 M.
 Hafer per Juli 161,75 M., September 152,50 M.
 Mais per Juli 132,00 M., September 132,00 M.
 Rübsen per Oktober 54,40 M., Dezember 54,60 M.

Wochenmarkt (Eigener Drahtbericht der Halle'schen Zeitung.)
 Berlin, 9. Juli. Seit gestern ist das Wetter den Gewittern wieder günstig und hat die Kaufkraft für Getreide erschwerter, jedoch Vieh und Roggen nur unter Preisrückläufen verkauft werden konnten. Getreide war weiterhin befristet. Getreide in größerem Getreide trat weniger hervor als in den letzten Tagen.
 Weizen per Juli 160,75 M., Sept. 174,75 M., Dez. 179,50 M.
 Roggen per Juli 156,00 M., Sept. 154,00 M., Dez. 155,75 M.
 Hafer per Juli 161,75 M., September 152,50 M.
 Mais per Juli 132,00 M., September 132,00 M.
 Rübsen per Oktober 54,40 M., Dezember 54,60 M.

Kursnotierungen der Leipziger Börse vom 9. Juli, 1 Uhr.

Wechsel-Kurse.	
Prämialkurs 3/4 %.	
Amsterdam kurz	100,00
Bankagio	100,00
London	100,00
Paris	100,00
Brüssel	100,00
Frankfurt	100,00
Hamburg	100,00
Madrid	100,00
Wien	100,00
St. Petersburg	100,00
Rio de Janeiro auf London	100,00

Geldsorten.	
100 Francs	20,41
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38
100 Francs	16,38

Deutsche Anleihen.	
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50
3 1/2 % Preuss. Staats-Anleihe	99,50

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.

